

Flowcontrol

Komplett-Ventilsystem (3/8" & 1/2")



Effizienz durch Kontrolle der Volumenströme !

Der hydraulische Abgleich von Rohrleitungen in Gebäuden ist heutzutage sowohl eine ökonomische, als auch eine ökologische Notwendigkeit. Dies wird auch in den aktuellen DIN-Normen und Verordnungen gefordert.

Ungleichmäßige Wärmeabgabe, Geräuschentwicklung, Einschränkung der Regelfähigkeit und das Nicht-erreichen notwendiger Temperaturdifferenzen in Heizungsanlagen sind die Folgen eines mangelhaften hydraulischen Abgleichs von Pumpenwassersystemen zur Wärmeversorgung.

Der hydraulische Abgleich erfordert eine Begrenzung der Volumenströme auf Werte, die auch dem tatsächlichen, in der Auslegung berechneten, Wärmebedarf entsprechen. Dies kann nur erreicht werden, wenn die tatsächlichen Volumenströme auch genau eingestellt und kontrolliert werden können.

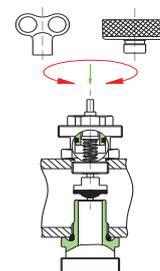
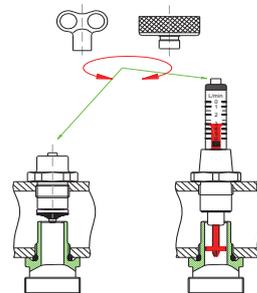


Praxiserprobt, aufeinander abgestimmt und preiswert

Vorlauf: Der Vorlauf des Verteilerbalkens wird entweder mit einem Vorlaufventil, das das Schließen des Verteilerkreises, aber auch eine VolumenstromEinstellung nach Diagramm ermöglicht, oder mit dem GF-Tec Durchflussmengenmesser bestückt. Bei Verwendung des Durchflussmengenmessers können die über das Rücklaufventil eingestellten Werte direkt abgelesen werden. Wir empfehlen generell eine VolumenstromEinstellung über das Rücklaufventil, da somit bei Absperrung der Ventile die Voreinstellung erhalten bleibt!
Eine Einstellung ist jedoch auch über den Durchflussmengenmesser möglich.

Rücklauf:

Durch die DIN EN 1264-4 (Dez. 2001) wird zwingend eine Unabhängigkeit der Absperrereinrichtung von der Reguliereinrichtung (Voreinstellung der Volumenströme) gefordert. Dies wird durch das Rücklaufventil und dessen konstruktivem Aufbau erfüllt. Der gewünschte maximale und vom Planer festgelegte Volumenstrom wird mittels Entlüfterschlüssel SW 5 (oder der Kappe unseres KFE-Hahnes) eingestellt und anschließend auch nach dem Schließen des Ventils durch Handrad oder elektr. Stellantrieb wieder exakt erreicht. Somit muss der hydraulische Abgleich, z.B. wenn durch Anbohren einer Leitung o.Ä. der Kreis abgesperrt werden muss, nicht erneut vorgenommen werden.



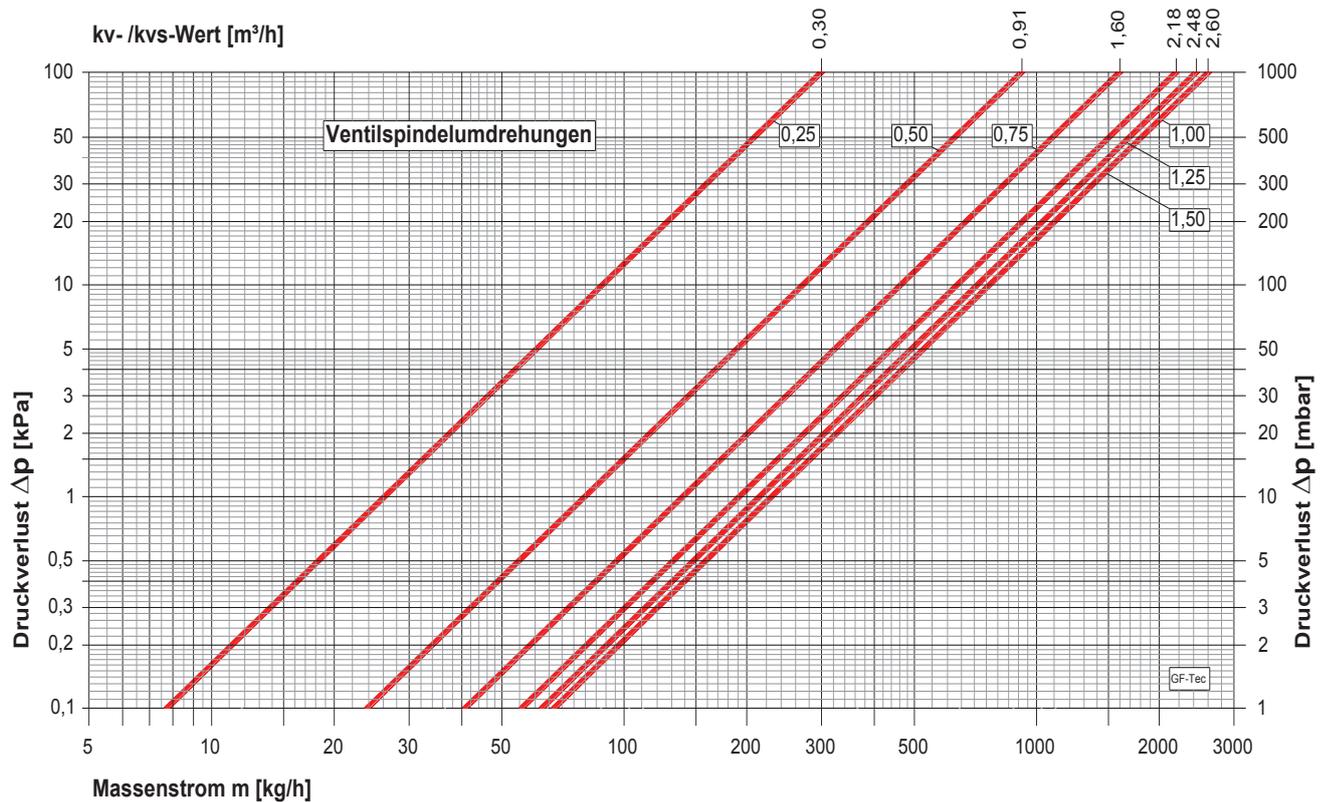
Besonderheiten und Vorteile !

- Der Vorteil des Ventilsystems liegt primär darin begründet, dass für sämtliche Ventilkombinationen ein und dasselbe Eurokonus-Gegenstück eingesetzt wird.
- Die Anpassung auf das jeweilige Verteilerprofil wird jeweils über das Eurokonus-Gegenstück vorgenommen. Deshalb können selbst geometrisch verschiedene Verteilerprofile mit den baugleichen Armaturen bestückt werden.
- Lagerhaltungskosten werden deutlich reduziert
- Die Flexibilität in der Verteilermontage wird wesentlich größer.
- Ein späteres Umrüsten (auch im Objekt) auf Durchflussmengenmesser ist leicht realisierbar
- Problemlose und einfache Betätigung / Einstellung durch Entlüfterschlüssel (SW5) oder KFE-Hahn-Kappe (Zubehör)



Durchflussdiagramm

Einstelldiagramm des Rücklaufventils
(relevant für Ein-regulierung ohne DFM)



Zubehörkomponenten zum Ventilsystem

